



www.wanderkaufhaus.de



www.dvv-wandern.de

Mitgliedsnummer: 12/1969

Genehmigungs-Nr. 262 S-ANH

Permanenter Wanderweg Entlang der Elbe (13 km)



Blick auf Elbe und Dom zu Magdeburg

Wichtige Hinweise:

- Bei der Überquerung bzw. der Benutzung von Straßen ist die StVO zu beachten.
- Tiere sind an der Leine zu führen.
- Rauchen ist im Wald verboten.
- Bei Schnee und Eis werden die Wanderwege nicht gestreut oder geräumt.

Startunterlagen und Wertungsstempel:

Deutsche Jugendherberge Magdeburg
39104 Magdeburg, Leiterstraße 10
Tel.: 0391 532 1010



Veranstalter: Wanderbewegung Magdeburg e. V.
Zobelweg 3, 39122 Magdeburg

Auskunft: Margit Lüttge
Tel.: 0391 4016307 oder 0160 94908651

E-Mail: info@wandern-magdeburg.de

Permanenter IVV-Wanderweg

Entlang der Elbe (13 km)

Start und Ziel: Deutsche Jugendherberge Magdeburg, Leiterstraße 10
39104 Magdeburg, Tel. 0391 5321010

Start-/Zielschluss: täglich von 06.00 – 23.00 Uhr

Startgebühr: 3,00 € Alle Teilnehmer erhalten eine Startkarte.

Teilnahmebedingungen:

Der Wanderweg ist nach den Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes e.V. (DVV) im IVV eingerichtet und wird für das Internationale Volkssportabzeichen gewertet. Mit der Meldung (Erwerb der Startkarte) anerkennt der Teilnehmer die Ausschreibungsbedingungen.

Der Wanderweg ist gegen Haftpflichtansprüche Dritter versichert. Es besteht eine Unfallversicherung für Teilnehmer. Der Versicherungsschutz gilt für Unfälle, die sich auf den markierten Strecken ereignen, sofern der Teilnehmer im Besitz einer gültigen, mit Namen und vollständiger Adresse versehenen Startkarte ist.

Eine IVV-Teilnahmewertung täglich, jedoch immer die erwanderten Kilometer (IVV-Kilometerwertung). Wird eine Strecke mehrfach absolviert, ist jeweils der Erwerb einer Startkarte erforderlich. Die erworbene Startkarte ist auf der Strecke mitzuführen und die Kontrollvermerke einzutragen. Der IVV-Wertungsstempel wird nach absolvierter Strecke nur bei persönlicher Vorlage und namentlicher Übereinstimmung von Startkarte und Wertungsheft erteilt, wenn alle Kontrollvermerke vorhanden sind. Der IVV-Wertungsstempel wird ausschließlich in verbandseigene Wertungshefte vergeben.

Die Beschreibung des Wanderweges:

Sie gehen durch die Leiterstr. am Faunbrunnen vorbei und überqueren den Breiten Weg. Geradeaus am Hundertwasserhaus vorbei, laufen Sie in Richtung Kloster Unser Lieben Frauen, halten sich rechts und folgen dem Gouvernementsberg hinab bis zur Ampelanlage am Schleinufer (KP 1). Nach Überquerung befinden Sie sich auf der Elbuferpromenade und wandern in Richtung Süden bis zur Hubbrücke (Technisches Denkmal). Sie passieren die Brücke über die Elbe, laufen Richtung Norden, vorbei am MDR-Funkhaus (KP 2). Nun folgen Sie dem Kleinen Stadtmarsch bis zur Zollbrücke, links befindet sich das Denkmal für Theodor Kozlowski. Sie unterqueren die Brücke, gehen weiter bis Sie auf die Brückenbaustelle treffen. Nun biegen Sie links ab, gehen über die Zollbrücke, überqueren Zoll- und Mittelstraße und begeben sich auf den Fuß- und Radweg, der nach Norden entlang der Alten Elbe verläuft. Entlang der Hochwasserschutzmauer wandern Sie bis kurz vor die Brücke (Oststr.) und gehen rechterhand unter zwei Brücken hindurch. Sie folgen dem Weg bis zur Straße und wenden sich nach links, gehen über die Brücke und hinter der Brücke über eine breite Treppe wieder hinunter zur Alten Elbe (KP 3). Hier gehen Sie auf dem Rad- und Wanderweg weiter entlang der Alten Elbe, am Elbauenpark und dem Klärwerk vorbei. Sie erreichen die Eisenbahnlinie Berlin – Magdeburg, wandern hindurch, halten sich rechts und gehen ein kurzes Stück parallel der Hochwasserschutzanlage. Nach ca. 30 m biegen Sie rechts und gleich wieder links ab und folgen der weiß-rot-weißen Markierung durch den Park, vorbei am Denkmal von Ebeling bis zum Herrenkrug Parkhotel. Hier biegen Sie links ein (KP 4) und gehen in Richtung Elbe und über die Herrenkrugbrücke auf die andere Seite der Elbe. Hinter der Brücke begleitet Sie jetzt der Jakobusweg in Richtung Süden. Sie wandern unter der Eisenbahnlinie hindurch (KP 5) und über die Hubbrücke geht es wieder zur Elbe. Jetzt wandern Sie auf dem Elbdamm südwärts (KP 6). Vor der Brücke gehen Sie über die Straße und aufwärts durch ein altes Eisenbahntor in Richtung Lukasklause. An der alten Stadtmauer entlang geht es zur Schiffmühle und zum Petriförder (Gaststätte). Sie gehen weiter bis zur Fußgängerbrücke, überqueren diese und biegen dann links ab auf den Weg Stephansbrücke. Nach wenigen Minuten erreichen Sie die Johanniskirche (KP 7). Nahe des Portals überqueren Sie die Ernst-Reuter-Allee, laufen am Allee-Center vorbei in Richtung Ulrichsplatz und folgen südwärts der Straße Krügerbrücke, die bis zum Ziel, der DJH in der Leiterstr. führt.